

VDI-Expertenforum

Resiliente Lieferketten in unsicheren Zeiten

Operative und strategische Ansätze für ein performantes Supply Chain Management



Die Top-Themen:

- Retrofit der Intralogistik für eine stabile Lieferfähigkeit
- Notwendige Bestände für eine optimale Bestandsverfügbarkeit
- Wahl der geeigneten Lieferwege für minimale TOC
- Wo und wie uns KI heute hilft
- Der Mensch steht immer noch im Mittelpunkt
- Strategisches Design des Liefernetzwerkes in volatilen Märkten

Besichtigung:

- 23.02.2026 Besichtigung Advastore Solution Fullfillment Center mit anschl. Netzwerkabend (Selbstzahler)

BME

| In Kooperation mit dem Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e. V. (BME)

24. Februar 2026, Bad Hersfeld

Vorwort

Politische Großereignisse wie der Ukraine-Krieg mit den sich stetig verschärfenden Sanktionen, die neue politische Positionierung der BRICS-Staaten und letztendlich die durch die Trump-Administration verschärften (sehr volatilen) Zollsätze haben die bestehenden Liefernetzwerke weiter belastet und zum Teil zerstört. All diese Einflüsse liegen außerhalb des Gestaltungs- und Beeinflussungsrahmens eines Unternehmens und seiner Supply Chain Verantwortlichen.

Wie können und müssen die Unternehmensverantwortlichen reagieren und agieren? Resiliente Liefernetzwerke müssen neu gedacht werden. Eine Investition in neue Softwarepakete, die immer komplexer werden, ist höchstens ein Teil der Lösung. Hinzu kommt, dass die Datenmengen ständig wachsen und immer schneller zur Verfügung stehen. Es reicht nicht aus, einfach zu hoffen, dass Künstliche Intelligenz die Probleme schon lösen wird. Vor allem der international aufgestellte Mittelstand steht jetzt vor der Herausforderung, das Richtige zu tun. Millionen-schwere und möglicherweise nicht zielgerichtete Investitionen, fehlende Konsistenz der Daten, aber auch die fehlende Führung der verantwortlichen Mitarbeitenden können die Existenz der Unternehmen bedrohen.

Resiliente Liefernetzwerke bedingen eine Vielzahl unterschiedlicher Ansätze, die sich jeweils unternehmensintern unterscheiden können. In den letzten Sitzungen des VDI-Fachausschusses „Supply Chain Management“ des VDI in Zusammenarbeit mit dem BME wurden von den Teilnehmenden einige dieser Ansätze besprochen, die wir mit diesem Expertenforum gerne mit einer breiteren Fachöffentlichkeit vorstellen und mit Ihnen weiter diskutieren möchten.

Ausgehend von der Intralogistik, wo es viele automatisierte Brown-Field-Lösungen gibt, die ihre Lebensdauer (vor allem bei den elektrischen und elektronischen Elementen) erreicht haben, über die Optimierung der klassischen Materialwirtschaft, die Optionen internationaler Transportketten bis hin zu interkulturellen und generations-spezifischen Aspekten der Zusammenarbeit stellen wir Erfahrungen und Lösungen aus den und für die mittelständischen Unternehmen zur Stärkung der Resilienz in Supply Networks dar. Angereicht wird dies mit einem Ausblick auf aktuelle Einsatzmöglichkeiten von KI. Zur Abrundung wird das strategische Design einer resilienten Lieferkette eines international agierenden Mittelständlers präsentiert.

Bewusst werden in diesem Expertenforum Lösungen von Großkonzernen ausgespart. Diese sind zwar fachlich beeindruckend, aber oftmals nicht auf die Belange und Bedürfnisse der mittelständischen Unternehmen übertragbar.

Referenten und Programmausschuss

Vortragende

Stefan Kattenborn, Viega GmbH

Peter Schweikert, Flux Geräte GmbH

Paul Seifritz, Alkyone Consulting GmbH

Karl-Heinz Deininger, JAS Worldwide

Tony Almert, Almert Logistic Intelligence

Tobias Jornitz, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik, IML

Oliver Hirschberg, dobülog Planungsgesellschaft mbH

Joachim Bernard, dobülog Planungsgesellschaft mbH

Jean Haeffs, VDI e. V.

Prof. Dr. Michael Huth, Hochschule Fulda

Programmausschuss

Joachim Bernard, dobülog Planungsgesellschaft mbH

Jean Haeffs, VDI e. V.

Prof. Dr. Michael Huth, Hochschule Fulda

Zielgruppen

Dieses Expertenforum richtet sich an Verantwortliche aus den Bereichen:

- Logistik
- Materialwirtschaft und
- Supply Chain Management

Zielgruppe sind mittelständische, produzierende Unternehmen sowie die mit diesen Themengebieten befassten Geschäftsführer und Vorstände.

Besichtigung am Vortag, den 23.02.2026

Besichtigung des Advastore Solution Fullfillment Center in Niederaula mit anschl. Netzwerkabend (Selbstzahler)

Dieses Distributionszentrum stellt eines der ersten realisierten „Dark Warehouses“ in Deutschland dar. Ausgehend vom Wareneingang erfolgt die Einlagerung und Lagerung der Artikel, die Kommissionierung und Verpackung der Kundenaufträge vollautomatisch. Speziell für den B2C-Handel mit mehreren Versendern stellt dieser Standort ein technisches Highlight für eine automatisierte Intralogistik dar.

08:00 Registrierung

09:00 Begrüßung und Einführung

Joachim Bernard, dobülog Planungsgesellschaft mbH

09:10 Resilienz in der SC

- Notwendigkeit resilienter Lieferketten
- Unterschiedliche Ansatzpunkte zur Schaffung resilienter Lieferketten

Prof. Dr. Michael Huth, Hochschule Fulda

09:50 Operation am offenen Herzen – Retrofit-Projekt in der Behälter-Fördertechnik

- Herausforderungen für Kunden und Hersteller
- Wie diese Herausforderungen gelöst werden konnten
- Schwierigkeiten und Fehler
- Lessons learned

Stefan Kattenborn, Viega GmbH

10:30 Kaffeepause

11:00 Optimierte Bestände als Voraussetzung für eine stabile Lieferfähigkeit

- Angepasste Bestände als wesentlicher Faktor für eine resiliente Lieferkette
- Theorie of Constraints (ToC) als Basis für eine Bestandsoptimierung
- Lieferfähig auch bei komplexen Supply Networks

Peter Schweikert, Flux Geräte GmbH, **Paul Seifritz**, Alkyone Consulting GmbH

11:40 Lieferketten und Transportwege aus Asien und Fernost

- Chancen und Risiken der bestehenden Transportwege
- Zusätzliche Möglichkeiten durch die neue Seidenstraße
- Risikominimierung durch multimodale Transportplanung

Karl-Heinz Deininger, JAS Worlside

12:25 Mittagspause

13:25 Workshops zum KI-Einsatz im Supply Chain Management

Workshop 1:

- Wissensdatenbank und KI – Nutzung durch einen Avatar

Workshop 2:

- Einsatz von KI-Tools in der Bewertung von Lieferanten
- Open-Source Lösung

Moderiert durch:

Toni Almert, Almert Logistic Intelligence, **Tobias Jornitz**, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik, IML

14:25 Kaffeepause

14:55 Erfolgsfaktor Kultur – unterschiedlichen Kulturen innerhalb von Supply-Chain-Projekten

- Interkulturelle Projekte und/oder Kunden-/Lieferantenbeziehungen
- Problematik innerhalb von Projektteams von Supply Chain Projekten
- Erfahrungen (Lagerneubau Polen und/oder Lieferanten Osteuropa)
- Erfolgsfaktoren
- Lösungsansätze/Rezepte

Oliver Hirschberg, dobülog Planungsgesellschaft mbH

15:25 Gen Z – the VERY next Generation

- Jung und fordernd
- ... aber mit Haltung
- ... und missverstanden (?)

Jean Haeffs, Verein Deutscher Ingenieure e.V.

15:55 Resilientes Supply Chain Netzwerk – ein Erfahrungsbericht

- Treiber für den Trend hin zur Regionalisierung
- Merkmale einer resilienten Supply Chain
- Organisatorischer Aufbau: Globales Netzwerk, Regionale Strukturen, Lokale Kompetenz
- Fazit

N. N.

16:35 Abschlussdiskussion – „Wrap-up“

16:45 Ende der Veranstaltung

VDI-Expertenforum Resiliente Lieferketten in unsicheren Zeiten

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Resiliente Lieferketten in unsicheren Zeiten

24. Februar 2026, Bad Hersfeld

(02F0010026)

EUR 420,-

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr; Mitgliedsnr.* _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Sie haben noch Fragen? Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH

Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

Fachlich:

Jean Haeffs
Telefon: +49 211 6214-281
E-Mail: haeffs@vdi.de

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet
www.vdi-wissensforum.de/agb

Veranstaltungsort derSTERN Hersfeld

Linggplatz 11, 36251 Bad Hersfeld, E-Mail: info@zumsternhersfeld.de, Tel.: +49 6621 189-0

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen bis zum 15.01.2026 ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang ist die Bereitstellung der Veranstaltungsunterlagen enthalten. Bei Präsenzveranstaltungen werden die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Meine Kontaktdaten:

Nachname

Vorname

Titel

Funktion/Jobtitel

Abteilung/Tätigkeitsbereich

Firma/Institut

Straße/Postfach

PLZ, Ort, Land

Telefon

Mobil

E-Mail

Fax

Abweichende Rechnungsanschrift

Datum

Unterschrift
